

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 2.

Gartenbau und Weinbau

VI. Heil- und Gewürzpflanzen

Anbauflächen

1961

Hinweis:

Die bisher in der Sammelreihe Statistische Berichte III/9 veröffentlichten Ergebnisse der Erhebung über Anbau und Erträge von Heil- Gewürzpflanzen erscheinen nunmehr in der Reihe 2: „Gartenbau und Weinbau“ innerhalb der neuen Fachserie „Land- und Forstwirtschaft, Fischerei“



Jahrgang 1961 Nr. 1

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

Durch die Erhebung über den Anbau der Heil- und Gewürzpflanzen wurden 1961 mit 812 ha im Bundesgebiet ohne Hamburg, Bremen und Berlin eine bemerkenswert größere Fläche erfaßt als vor einem Jahr mit 623 ha. Gegenüber 1959 mit 617 ha besteht etwa der gleiche Unterschied. Die Anbaufläche kommt damit etwa der im Jahr 1955 ermittelten von 855 ha nahe, nachdem in den übrigen Jahren dieser Zeitspanne mittlere Anbauflächen festgestellt wurden. Auf Grund der Veränderungen im Anbau wurde die Liste der namentlich aufgeführten Arten geändert und auf 21 Arten erweitert. Es kamen neu dazu: Angelika, Echinacea, Mariendistel, Mutterkorn, Petersilie (zur Trocknung aus Vertragsanbau) und Ringelblume. Dafür wurden unter die "Übrigen Arten" aufgenommen: Koriander, Schwarze Malve und Stechapfel.

Die Zunahme in den Gesamtzahlen ergibt sich aus einem erweiterten Anbau bei fast allen wichtigen Arten. So konnte die Pfefferminze, nach wie vor die Art mit den erheblichsten Flächen, ihren Anbau wieder auf 317 ha erweitern, nachdem ihr vorjähriger Anbau auf 267 ha zurückgegangen war. Noch beachtlicher ist die Zunahme bei Kümmel, der von 57 ha im Jahre 1960 auf 152 ha im Jahre 1961 anstieg, sich also sozusagen verdreifachte. Zu erwähnen ist ferner das Mutterkorn mit 125 ha gegenüber 73 ha im letzten Jahr. Bei der Petersilie kann die Erweiterung von 13 ha auf 30 ha z. T. auch durch eine vollständigere Erfassung bedingt sein. Ferner sei auf die Zunahme um 20 vH beim Baldrian auf 12 ha hingewiesen.

Von den Arten mit bedeutenderen Flächen erlitt nur der Fenchel eine stärkere Einbuße, indem er von 51 ha auf 20 ha in diesem Jahr zurückging. Diese Einschränkung betrifft besonders den Anbau im norddeutschen Raum. Nach dieser Verminderung entspricht der Anbau von Fenchel größenordnungsmäßig wieder mehr dem in den weiteren Vorjahren. Ein kleinerer Anbau ist ferner für den Fingerhut ersichtlich mit 31 ha gegenüber 39 ha 1960. Auch der Anbau von Kamille nahm erwartungsgemäß ab. Ferner verminderte sich der Anbau von Eibisch, Estragon, Ringelblume und sank bei Knoblauch, Thymian und Wermut unter 1 ha.

Als Endergebnis aus einigen im ganzen nicht sehr erheblichen Einschränkungen und verschiedenen beachtlichen Erweiterungen gegenüber 1960 ergab sich für die 21 eingehend nachgewiesenen Arten eine Zunahme um 178 ha oder 31 vH auf 763 ha. Auch bei den übrigen Arten, auf die nach der neuen Einteilung nur noch etwa 50 ha entfallen, trat eine Erweiterung ein, die mit 10 ha einem Viertel ihrer letztjährigen Flächen entspricht.

Ohne Aufteilung nach Bundesländern ist für die wichtigeren unter den "Übrigen Arten" eine Übersicht der Anbauflächen 1961 und 1960 zusammengestellt worden. Die in ihr vereinigten Arten umfassen etwa drei Viertel der Fläche aller "Übrigen Arten". Die Veränderungen im Anbau gegenüber dem letzten Jahre sind hier recht lebhaft und nur zwei Arten (Königskerze und Zaubernuss) erscheinen mit etwa den gleichen Flächen wie 1960. Besonders hingewiesen sei auf die Verkleinerung der Fläche beim Ölkürbis und die Erweiterungen bei Studentenblumen und Wolfstrapp auf je über 3 ha.

Weitere Ergebnisse in den Veröffentlichungen
aller Statistischen Landesämter unter der Nr. C II 6.

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Anbauflächen der wichtigeren "Übrigen Arten"
von Heil- und Gewürzpflanzen

Pflanzenart	Bundesgebiet ohne Hamburg, Bremen und Berlin	
	1961	1960
	Ar	
Alant	1 00	46
Artischocke	1 51	-
Arzneirhabarber	39	74
Basilikum	48	61
Beinwell	35	12
Benediktenkraut	23	75
Bockshornklee	1 75	1 00
Daunessel	1 03	1 86
Färberwurzel	1 60	1 90
Hafer	1 08	20
Herzgespann	25	52
Hundswürger	85	7
Kartoffel	1 25	1 60
Kerbel	48	4
Königskerze	32	32
Ölkürbis	93	3 39
Pastinak	51	25
Salbei	63	44
Sellerie	5 44	2 50
Schafgarbe	85	60
Schlafmohn	1 08	-
Spitzwegerich	51	34
Spornblume	32	1 20
Stechapfel	46	5
Studentenblume	3 24	95
Wallwurz	2 32	1 78
Weinraute	1 39	88
Wolfstrapp	3 58	1 39
Zaubernuß	1 35	1 34

Anbau von Heil- und
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Ange- lika	Bal- drian	Bohnen- kraut	Dill	
			1	2	3	zu Kraut	zu Körnern
1	Schleswig-Holstein	1961	-	0	4	1 64	-
2	" "	1960	-	1	4	1 47	0
3	Niedersachsen	1961	10	-	80	27	1 25
4	"	1960	5	-	1 84	29	6
5	Nordrhein-Westfalen	1961	7	10	25	1 88	0
6	" "	1960	-	13	12	1 61	-
7	Hessen	1961	-	-	1 09	3 90	-
8	"	1960	-	4	10	4 08	-
9	Rheinland-Pfalz	1961	10	12	5	2 63	5
10	" "	1960	4	-	5	1 86	14
11	Baden-Württemberg	1961	24	1	5 48	8 91	-
12	" "	1960	32	-	3 10	10 23	5
13	Bayern	1961	2 95	12 15	2	1 26	-
14	"	1960	2 07	9 89	3	1 17	1
15	Saarland	1961	-	-	2	2	-
16	"	1960	-	-	-	-	-
17	Bundesgebiet ohne Hamburg, Bremen und Berlin	1961	3 46	12 38	7 75	20 51	1 30
18	" "	1960	2 48	10 07	5 28	20 71	28

Gewürzpflanzen 1961

Ar

Echinacea	Eibisch	Estragon	Fenchel	Fingerhut	Kamille	Lfd. Nr.
6	7	8	9	10	11	
-	-	18	1	11 19	1 64	1
-	4	5	15	15 88	2 38	2
-	-	-	1 01	5 00	-	3
-	-	6	15 67	1 77	-	4
3 90	3	14	4 42	19	8	5
4 40	-	19	10 16	0	25	6
-	-	46	69	-	50	7
-	-	49	2 28	71	61	8
23	2	52	3 13	5	24	9
-	-	84	3 39	-	45	10
39	1	1 35	10 33	14 62	1 10	11
-	3	1 80	19 55	20 92	82	12
-	1 60	1 57	-	-	20	13
-	2 13	1 71	-	13	2 01	14
-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	16
4 52	1 66	4 22	19 59	31 05	3 76	17
4 40	2 20	5 14	51 20	39 41	6 52	18

noch: Anbau von Heil- und
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Knob- lauch	Kümmel	Majoran	Marien- distel
			12	13	14	15
1	Schleswig-Holstein	1961	0	-	5	-
2	"	1960	1	-	9	-
3	Niedersachsen	1961	-	151 13	93	-
4	"	1960	-	51 37	42	-
5	Nordrhein-Westfalen	1961	-	0	1	3 25
6	"	1960	-	-	1	-
7	Hessen	1961	7	1	2	-
8	"	1960	13	-	3	-
9	Rheinland-Pfalz	1961	0	1 25	17	28
10	"	1960	2	5 00	4	-
11	Baden-Württemberg	1961	0	8	13 06	2 47
12	"	1960	5	10	12 48	3 62
13	Bayern	1961	80	2	1	40
14	"	1960	88	8	16	-
15	Saarland	1961	5	-	-	-
16	"	1960	-	-	-	-
17	Bundesgebiet ohne Hamburg, Bremen und Berlin.	1961	92	152 49	14 25	6 40
18	"	1960	1 09	56 55	13 23	3 62

Gewürzpflanzen 1961

Ar

Melisse	Mutter- korn	Petersilie (zur Trock- nung aus Vertrags- anbau)	Pfeffer- minze	Ringel- blume	Thymian	Wermut	Lfd. Nr.
16	17	18	19	20	21	22	
0	-	-	2	1	1	0	1
0	-	41	19	1	3	0	2
-	3 50	3 75	-	0	50	-	3
-	2 00	4 85	19	83	75	25	4
92	-	2 81	1 12	0	2	16	5
8	-	2 23	1 52	1	1	19	6
5	14 92	-	35	-	12	0	7
2	20 10	28	18	20	1	1	8
12	106 00	10 66	1 77	18	12	26	9
19	50 45	4 17	1 58	12	12	1 14	10
86	10	6 92	7 95	23	16	11	11
1 11	-	-	10 03	37	44	18	12
2 25	-	5 45	305 58	1 24	-	-	13
2 28	-	1 03	253 46	84	-	4	14
-	-	2	2	1	1	-	15
-	-	-	-	-	-	-	16
4 20	124 52	29 61	316 81	1 67	94	53	17
3 68	72 55	12 97	267 15	2 38	1 36	1 81	18

noch: Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen 1961
in Ar

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Summe der 21 Arten	übrige Arten	Anbau ins- gesamt
			23	24	25
1	Schleswig-Holstein	1961	14 79	8 44	23 23
2	" "	1960	20 76	9 56	30 32
3	Niedersachsen	1961	168 24	1 33	169 57
4	"	1960	80 42	1 10	81 52
5	Nordrhein-Westfalen	1961	19 35	9 94	29 29
6	" "	1960	20 91	5 97	26 88
7	Hessen	1961	22 18	4 64	26 82
8	"	1960	29 27	1 63	30 90
9	Rheinland-Pfalz	1961	127 95	6 44	134 39
10	" "	1960	69 60	4 83	74 43
11	Baden-Württemberg	1961	74 38	14 37	88 75
12	" "	1960	85 20	15 24	100 44
13	Bayern	1961	335 50	3 97	339 47
14	"	1960	277 92	81	278 73
15	Saarland	1961	15	3	18
16	"	1960	-	-	-
17	Bundesgebiet ohne Hamburg, Bremen und Berlin	1961	762 54	49 16	811 70
18	" "	1960	584 08	39 14	623 22